

## **Fortbildungsprogramm**

Angebote für Kindertagespflegepersonen

**2024**

## Inhalt

3	Vorwort	26	Fachkompetenz
5	Anmeldebedingungen	40	Methodenkompetenz
6	Kompetenzbereiche	50	Gesundheit im Alltag
9	Verwaltung und Bürokratisches	71	Sonstiges
14	Alltagsgestaltung		

# VORWORT

## **Liebe Kindertagespflegepersonen,**

wir freuen uns, Ihnen auch für das Jahr 2024 wieder ein umfangreicheres Fortbildungsprogramm an zu bieten.

Die Umsetzung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrags erfordert eine ständige Fortbildung. Zur Erhaltung und Weiterentwicklung einer qualitativ hochwertigen Arbeit in der Kindertagespflege ist die fachliche Weiterentwicklung unerlässlich. Die Fortbildungen sollen Ihnen als Kindertagespflegeperson helfen, bei steigenden Anforderungen Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Wir als Fachverband bieten Ihnen in diesem Jahr wieder spannende Fortbildungen an, damit Sie entsprechend Ihrer Interessen und Bedürfnisse die vom Jugendamt geforderten 12 Unterrichtseinheiten (UE) absolvieren können.

Bitte beachten Sie, dass der 1. Hilfe-Kurs am Kind seit 2019 nicht auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird, aber weiterhin alle zwei Jahre verpflichtend durchgeführt werden muss.

Kindertagespflegepersonen, die in angemieteten Räumen arbeiten benötigen seit 2023 eine jährliche Schulung zur Lebensmittelhygiene. Diese UE dürfen ebenfalls nicht auf die 12 Stunden angerechnet werden.

An der Hygienefortbildung muss ebenfalls alle 2 Jahre teilgenommen werden, die Unterrichtseinheiten dürfen Sie auf die geforderten 12 Stunden anrechnen.

Für die Teilnahme an der Kollegialen Beratung wird pro Treffen 1 UE angerechnet, d.h. max. 4 UE im Jahr.

Bitte reichen Sie die Teilnahmebescheinigungen für intern und extern besuchte Fortbildungen am Ende des Kalenderjahres bei Ihren Fachberater\*innen ein.

Wir hoffen, dass wir mit der Themenauswahl Ihr Interesse geweckt haben und wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern unseres Fortbildungsprogramms.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen viele anregende Stunden und neue Impulse für Ihre tägliche Arbeit.

## ANMELDEBEDINGUNGEN

Das Anmeldeverfahren zu den Fortbildungen wurde abgeändert. Wir nutzen ab sofort das Angebot des Veranstaltungsplaners Eveeno. <https://eveeno.com/de/event-cal/24510?style=table>

Über diese Seite können die Fortbildungen sowohl gebucht, als auch bezahlt werden.

**Bei Rückfragen oder Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an Frau Schwientek unter 0201-2664 695 218.**

Sollten Sie kurzfristig an einer Fortbildung doch nicht teilnehmen können, z.B. wegen Krankheit, bitten wir um Ihre Absage, damit der frei gewordene Platz anderweitig vergeben werden kann.

Die Fachberatung Kindertagespflege, Diakoniewerk Essen gemeinnützige Gesellschaft für Kindertageseinrichtungen mbH, behält sich in Ausnahmefällen vor, Fortbildungen zu verschieben oder abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall erstattet.

**Bitte beachten Sie, dass nach verbindlicher Anmeldung eine Erstattung der Teilnahmegebühr bei Absage durch den Teilnehmer nicht erfolgen kann.**

## KOMPETENZBEREICHE

Das Layout des Fortbildungskataloges hat sich verändert.

Das Fortbildungsprogramm unterteilt sich in verschiedene Kompetenzbereiche, welche farblich gekennzeichnet sind. Innerhalb dieser Bereiche sind die Fortbildungen zeitlich fortlaufend sortiert.

### **Verwaltung und Bürokratisches, Seite 9-13**

Diese Rubrik beschäftigt sich mit der Organisation Ihrer Selbstständigkeit und den damit verbundenen Verwaltungsprozessen sowie deren Optimierung. Hierzu zählen unter anderem steuerrechtliche Grundlagen, Vertragswesen, Marketing, Homepage und Konzeption.

Um einen umfassenden Überblick auf die zu erledigenden Aufgaben im Büroalltag zu bewahren, ist eine gute Strukturierung eigener Dokumente sinnvoll. Selbstmanagement hilft, den durch Aktualisierungen und Anpassungen von gesetzlichen Auflagen vermehrten Verwaltungsaufwand effektiv zu bewältigen. Durch den Ausbau der Kinderbetreuungsplätze in Essen spielt Ihre Selbstdarstellung nach außen und ein professionelles Erscheinungsbild eine immer größer werdende Rolle.

**Alltagsgestaltung, Seite 14-25**

In diesem Bereich erscheint eine Ideensammlung für Ihren pädagogischen Alltag, die Ihr vorhandenes Wissen rund um den Arbeitstag erweitert. Neue Impulse können helfen, noch einmal Variationen in Ihren Alltag einzuführen. Praktische Tipps zur direkten Umsetzung in Ihrer Kindertagespflegestelle finden hier Platz.

**Fachkompetenz, Seite 26-39**

In dieser Rubrik geht es um die Weiterentwicklung von fachlichem Wissen, Ihrer inneren Haltung, um Förderung und fachkompetente Handlungsweisen. Ihre pädagogische Grundhaltung bildet den Grundbaustein einer gelungenen Arbeit im sozialen Bereich. Ihr Bild vom Kind und Ihr Bild vom Gegenüber entscheiden über Ihren zukünftigen Umgang mit Kindern und Eltern. Pädagogische Ansätze sollen hier kennengelernt, vertieft und in Ihrer späteren Arbeit am Kind umgesetzt werden.

### **Methodenkompetenz, Seite 40-49**

Dieser Bereich soll Ihnen dabei helfen, neue Denk- und Lösungsstrategien zu entwickeln. Ziel soll es sein, Methoden zur eigenen Umsetzung zu finden.

Inhaltlich umfasst dieser Bereich neben den theoretischen Grundlagen einen Einblick in die Inklusionspädagogik. Bildungsrelevante Grundlagen wie Sprachförderung ergänzen das Angebot. Thematisiert werden zudem Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Beobachtung im pädagogischen Alltag.

### **Gesundheit im Alltag, Seite 50-70**

Dieser Bereich zielt auf die Gesundheits- und Selbstfürsorge ab.

Neben verpflichtenden Weiterbildungen wie Erste Hilfe und Hygienebelehrungen steht vor allem die Selbstfürsorge im Mittelpunkt.

Was tut mir in Bezug auf Selbstmanagement und Achtsamkeit gut?

Wie kann ich diesen Gesundheitsaspekt in meinem pädagogischen Alltag, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kinder, anwenden?



# VERWALTUNG UND BÜROKRATISCHES

## FB 01–24 Perspektiven in der Kindertagespflege unter sich ändernden Umständen – „Das einzig beständige ist der Wandel!“

Das diese „Weisheit“ ihre Berechtigung hat, merken wir gegenwärtig täglich, auch Sie im Rahmen Ihrer Arbeit in der Kindertagespflege.

Auch die Kindertagespflege wird mit sich ständig ändernden Erwartungen, Anforderungen und Bedingungen konfrontiert und jede Kindertagespflegeperson tut gut daran, diese zur Kenntnis zu nehmen und sich mit ihrem Betreuungsangebot rechtzeitig darauf einzustellen.

Nicht nur die zunehmende Anzahl an Kindertagesstätten wirkt sich, schon spürbar, auf die Anfragen nach Kindertagespflegeplätzen aus.

Zunehmende gesetzliche Bestimmungen, Auflagen der Jugendämter und steigende Kosten sowie sich verändernde Wünsche, Erwartungen und Bedingungen Ihrer „Kunden“, den Eltern und Kindern, wirken sich zunehmend auf Ihre Arbeit aus und erfordern eine innovative Auseinandersetzung mit diesen Themen.

Diese sind unter anderen:

- Auflagen div. Ämter und Behörden (Veterinäramt, Jugendamt, Feuerwehr, etc.)
- Passgenaue Angebote für div. Zielgruppen (Ü3 Betreuung, Inklusion, Coachingangebote für Kinder mit besonderen Bedarfen z.B. Lesehilfen, Sprachförderung etc., flexible Betreuungszeiten - auch über das übliche Betreuungsangebot hinaus, Übernachtungsangebote usw.)

All dies können Alleinstellungsmerkmale Ihres Angebots sein, mit dem Sie sich deutlich von den KITA-Angeboten abheben und Ihr eigenes Angebotsprofil schärfen.

Im Rahmen dieses **Workshops** werden wir zunächst kreativ und ohne Einschränkungen weitere Ideen entwickeln, mögen sie auch noch so „verrückt“ sein um sie anschließend und völlig unverbindlich auf ihre Anwendbarkeit hin zu überprüfen.

Und das alles wird wie gewohnt in lockerer und wertschätzender Atmosphäre stattfinden.

**Termin:** Mi, 20.03.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (4 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 10 Euro  
**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**

**FB 02–24      Steuer ABC**

- Mit welchen Behörden muss ich in Kontakt treten?
- Welche Steuerarten betreffen mich?
- Welche Belege muss ich „sammeln“?
- Wie viel Steuern muss ich zahlen?
- Welche Versicherungen brauche ich bzw. welche Beiträge muss ich auf jeden Fall bezahlen?
- Was können die Eltern meiner Kinder mit den Kosten anfangen?
- Was kostet ein Steuerberater?

Bitte senden Sie uns drei Wochen vor Fortbildungsbeginn Ihre konkreten Fragen an den Steuerberater per Mail an [kitap-fobi@diakoniewerk-essen.de](mailto:kitap-fobi@diakoniewerk-essen.de)

**Termin:** Fr, 22.03.2024 von 18.00 bis 20.30 Uhr (3 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 10 Euro  
**Referent:** **Armin J. Schmid, Dipl. Betriebswirt, Steuerberater**

## FB 03–24      Selbstvermarktung meiner Kindertagespflege

In Essen nimmt die Anzahl an Kindertagespflegestellen immer weiter zu. Zeitgleich wird der Kita-Ausbau vorangetrieben. Hierdurch kommt es zu einem größeren Platzangebot für Eltern, wodurch diese wieder mehr Wahlmöglichkeiten erhalten.

Um dennoch weiterhin attraktiv und konkurrenzfähig zu bleiben, möchte ich Ihnen zeigen, wie Sie zu einer wirkungsvollen Selbstvermarktung kommen. Gemeinsam werfen wir einen Blick auf unterschiedliche Marketinginstrumente, die sich in der Praxis bewährt haben.

Inhalte:

- Wie kann ich meine KTP vermarkten?
- Wie kann ich mein Alleinstellungsmerkmal herausfinden?
- Netzwerkarbeit (Wie kann ich Netzwerke aufbauen?)
- Werben mit Konzeptionen

**Termin:** Sa, 14.09.2024 von 9.00 bis 12.00 Uhr (4 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 10 Euro

**Referent:** Kevin Baensch, Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

## ALLTAGSGESTALTUNG

## FB 04-24 Sprachförderung mit Geschichtensäckchen

Sie lesen gerne vor? Dann ist dieses Seminar eine Erweiterung dazu, Geschichten vorzutragen. Geschichtensäckchen ermöglichen Spracherwerb auf lustvolle und interaktive Weise mit allen Sinnen. Primäres Ziel bei der Arbeit mit den Geschichtensäckchen ist es, einen spielerischen, freudvollen Umgang im Bereich der kindlichen Sprachförderung alltagsintegriert anzustoßen und zu praktizieren.

Das Besondere an der Arbeit mit Geschichtensäckchen ist die Verbindung der Sprache in der Form der erzählten Geschichten, Lieder, Reime und der weiteren sprachlichen Begleitung mit der dazugehörigen aufgestellten und gespielten Handlung. Die Handlung wird somit nicht nur gehört, sondern visuell, emotional und kindgemäß erlebt.

Die Geschichten haben eine kurze abgeschlossene Handlung, die sprachbegleitend in spielerischen Szenen mit den Materialien des Säckchens gespielt und erlebt werden. Es ist eine visuelle Unterstützung des Sehens.

In diesem Seminar werden wir selbst ein Geschichtensäckchen herstellen und im Anschluss ausprobieren. Es werden praxisorientierte Ideen entwickelt und selbst erprobt. Zudem wird es einen kurzen

theoretischen Teil geben, in dem deutlich wird, dass Geschichtensäckchen zur alltagsintegrierten Sprachförderung beitragen.

Hinweis:

- Es werden Stoffreste, Holzkugeln, Pfeifenputzer, Styroporkugeln, Klopapierrollen, Eierkartons, Korke, Wolle, Klebe, Pinsel evtl. Modelliermasse, etc. benötigt. Wir benötigen evtl. auch Nähgarn. Bringen Sie alles mit, was Sie so zum Basteln benötigen. (Das Material dient der Herstellung der Geschichtensäckchen).

**Termin:** Sa, 27.01.2024, 9.00 bis 15.30 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Mechthild Preska, Dipl. Sozialpädagogin, Berufsschullehrerin für Kunst & Sozialpädagogik, Ausbilderin für KinderpflegerInnen**



## FB 05-24      Aktiv mit Teig

Kinder brauchen Sinneserfahrungen. Diese können sie gut durch die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichsten Materialien erleben. Es geht um ganzheitliches Wahrnehmen. Im Alltag matschen Kinder gerne mal mit dem Essen. Um diesem Bedürfnis nach sinnlicher Auseinandersetzung nachzugehen und nicht zu verbieten, kann man dem Kind viele unterschiedliche Teige anbieten. Schon 1 ½ jährige Kinder können sich fast eine Stunde mit den Teigmassen beschäftigen. Gemeinsam mit neuer Impulsgebung kommen sie fast in einen Flow.

In diesem Seminar geht es darum, sich mit verschiedenen Teigen und Modelliermassen zu beschäftigen. Wir werden unterschiedliche Rezepte ausprobieren und Erfahrungen mit verschiedenen Materialien machen. Unter anderem werden wir auch selbst Pappmache herstellen und erproben. Bitte bringen Sie Schürzen, Behälter zum Aufbewahren der Teige und ein altes Handtuch mit.

**Termin:** Sa, 24.02.2024, 9.00 bis 15.30 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Mechthild Preska, Dipl. Sozialpädagogin, Berufsschullehrerin für Kunst & Sozialpädagogik, Ausbilderin für KinderpflegerInnen**

## FB 06-24 Entdecken Sie die Freude an Tanz, Bewegung und Musik in der Kindertagespflege!

Kinder sind von Natur aus neugierig und voller Energie. Warum nicht diese natürliche Begeisterung für Bewegung und Musik nutzen, um ihre ganzheitliche Entwicklung zu fördern? Diese Fortbildung bietet Kindertagespflegepersonen die Möglichkeit, die frühe musikalische Bildung in den Alltag der Kleinsten zu integrieren.

In dieser Fortbildung erhalten Sie eine Fülle von Anregungen, die Sie sofort in Ihre Betreuung einbringen können. Sie werden ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Versen und Fingerspielen kennenlernen, das die Herzen der Kinder zum Singen und Tanzen bringt.

Unsere Schwerpunkte in dieser Fortbildung sind:

- ♪ Kreative Bewegungs- und Rhythmusspiele
- ♪ Lieder für verschiedene Feste und Jahreszeiten
- ♪ Spannende musikalische Mitmachgeschichten und Klanggeschichten
- ♪ Interaktive Fingerspiele
- ♪ Wickelverse, die die Kleinen lieben werden
- ♪ Bezaubernde Tischsprüche
- ♪ Einfache Tänze mit kindgerechten Bewegungen
- ♪ Liedbegleitung mit Orff-Instrumenten

Wir laden Sie herzlich ein, eine Babypuppe mitzubringen, um praktische Übungen noch lebendiger zu gestalten!

**Termin:** Sa, 09.03.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr (9 UE)

**Ort:** Kita Lohstr., Lohstraße 25, 45359 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Eva Steinbrink, Erzieherin (Fachkraft U3), Bewegungs- & Musikpädagogische Fachkraft, Referentin für Frühkindliche Entwicklung**

**FB 07-24      Achtsamkeit erleben in der Natur und Kraft schöpfen mit ihr**

Sich selbst mal was Gutes tun... Alltag vergessen... im Hier und Jetzt sein und einfach mal den Tag für Euch genießen.

Wir laden Euch ein an diesem Tag die Natur als Kraftort und Ort der Entspannung kennenzulernen.

Bei einer gemeinsamen Runde werden wir immer wieder kleine Übungen einfließen lassen, wir werden uns mit dem Thema "Kraftort für mich" auseinandersetzen und damit, wie diese Orte uns im Alltag helfen Stress besser zu verarbeiten und Entspannung zu finden.

Diese Fortbildung findet draußen statt. Ihr benötigt Bequeme Kleidung, die Bewegung zulässt und bequemes Schuhwerk.

Zudem ein Picknick mit Getränk für die Pause, sowie eine Decke oder Picknickdecke zum Sitzen oder für kleine Übungen.

**Termin:** Sa, 25.05.2024, 10.00 bis 15.00 Uhr (7 UE)

**Ort:** „Gemeinsam Wachsen“, Frielingsdorfweg 7a, 45239 Essen

**Gebühr:** 20 Euro

**Referentin:** **Henrike Galla, Erzieherin, Natur- und Waldpädagogin, Spielgruppenleitung, Trainerin in der Erwachsenenbildung zur Naturpädagogin & Erzieherin**

## FB 08-24      Naturerfahrungen mit Kindern

An diesem Tag laden wir euch ein im Wald selbst und im Alltag mit den mit Kindern die Natur zu erleben und zu erfahren.

Wir werden über unsere Natur sprechen, sie zu verstehen lernen, Wissen auffrischen und vertiefen und sinnliche Erfahrungen machen, die auch im Alltag umsetzbar sind.

Diese Fortbildung findet draußen statt, daher bitte an wetterangepasste Kleidung denken (Zwiebellook, letzte Schicht Dreck und evtl. Wasserabweisend) Eine Sitzunterlage oder Picknickdecke und ein kleines Picknick mit Getränk für die Pause bitte mitbringen. (Müssen auch nicht getragen werden, wir nehmen einen Bollerwagen mit)

**Termin:** Sa, 14.09.2024, 10.00 bis 15.00 Uhr (7 UE)

**Ort:** Heissiwald/Weg zur Platte, Wanderparkplatz

**Gebühr:** 20 Euro

**Referentin:** **Henrike Galla, Erzieherin, Natur- und Waldpädagogin, Spielgruppenleitung, Trainerin in der Erwachsenenbildung zur Naturpädagogin & Erzieherin**

**FB 09-24      Plastikfreie KTP**

Im Alltag komplett ohne Plastik auszukommen, ist nahezu unmöglich. Aber Jede (r) kann den Plastikverbrauch drastisch reduzieren mit einer guten Planung und einem bisschen Pioniergeist, denn das ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Mit sinnvollen Ideen für das Plastiksparen gibt diese Fortbildung Anregungen, damit auch die KTP Teil der stetig wachsenden Bewegung von Menschen wird, denen Plastik nicht egal ist. Feuchttücher, Haushaltsrolle, Spültücher, Swiffer Mop, Mülltüten falten, Putzschwämme immer wieder einsetzbar und Putz- und Spülmittel selbst herstellen.

- Termin:** Sa, 05.10.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Eva Simon, Kunst-, Kinder- und Jugendtherapeutin, Marte meo Practitioner, Heilpraktikerin für Psychotherapie**

## FB 10-24      Raumgestaltung

Sie arbeiten schon einige Zeit als Kindertagespflegeperson und fragen sich nun, ob Ihre Räume ideal genutzt werden oder ob man doch noch etwas ändern könnte?

Räume werden in der Betreuung mit Kindern oft auch „dritter Erzieher“ genannt. Warum?

Weil sie, wenn sie gut gestaltet sind, Geborgenheit bieten und /oder eine große Unterstützung bei der Förderung von Kindern haben können.

Gemeinsam möchten wir schauen,

- wie wir mit wenig Geld viel erreichen können,
- mit welchen kleinen Veränderungen wir große Ziele erreichen können,
- wie sich Farbgestaltung auf die Kinder auswirkt,
- welche Anschaffungen sich lohnen und was vielleicht schon zu viel ist,
- wie man einen Schlafräum praktisch einrichten und auch noch anderweitig nutzen kann.

Ich möchte mit Ihnen gezielt über Ihre Kindertagespflege sprechen.

Bitte bringen Sie hierfür einen USB-Stick mit ausreichend Fotos von Ihrer Einsatzstelle mit.

Wir wollen uns anhand von Fotos Ihre Räumlichkeiten ganz konkret vorstellen können und anschauen, wie diese eventuell noch optimiert werden könnten.

- Termin:** Sa, 26.10.2024 von 08.30 bis 15.30 Uhr (9 UE)  
**Ort:** Savignystraße 71, 45147 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Julia Homeyer, Kita-Leitung, Fachkraft für Inklusion & Heilpädagogik**



## FB 11-24 Einmal rund um den Tisch

„Problemesser“... „Essensnörgler“... auch schon in der Tagespflege?  
Warum nicht alle Kinder alles mögen, wie man sie besser verstehen lernt und wie Mahlzeiten zu harmonischen Ritualen des Tages werden können. Das sind einige Bestandteile dieser Fortbildung.

Gemeinsam werden wir uns die verschiedenen Esstypen anschauen und überlegen, wie man mit Ihnen umgeht.

Wir werden über Tischrituale sprechen und Tischabläufe und eure Ideen zu einem Wissensschatz für Alle zusammenstellen.

Und auch für das leibliche Wohl werden wir Sorgen und gemeinsam aus einer Lebensmittel mehrere Gerichte für die Woche zaubern, die Ihr probieren dürft.

**Termin:** Sa, 16.11.2024, 10.00 bis 15.00 Uhr (7 UE)

**Ort:** „Gemeinsam Wachsen“, Frielingsdorfweg 7a, 45239 Essen

**Gebühr:** 20 Euro

**Referentin:** **Henrike Galla, Erzieherin, Natur- und Waldpädagogin, Spielgruppenleitung, Trainerin in der Erwachsenenbildung zur Naturpädagogin & Erzieherin**

## FACHKOMPETENZ

## FB 12-24      Männer in der KTP

Seit mehreren Jahren trifft sich regelmäßig eine Gruppe von männlichen Kindertagespflegepersonen, um sich über ihre Erfahrungen als "Mann in der Kindertagespflege" auszutauschen. Die Gruppe besteht aus Männern, die langjährig oder neu begonnen in einer KTP oder GTP arbeiten. Auch wenn wir in unserer Gesellschaft möglichst wertfrei und geschlechtsneutral über alles sprechen wollen, so gibt es doch immer wieder einzelne Punkte oder Themen, die Männer als Kindertagespflegeperson anders betreffen als Frauen. Manche Themen lassen sich in einer geschlechtsspezifischen Gruppe auch leichter ansprechen.

Alle interessierten Männer sind angesprochen und willkommen.

**Termin:** Mi, 24.01.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (2 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 5 Euro  
**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**

### **FB 13-24      Kinder und Sexualität – das passt doch nicht zusammen. Oder doch?**

Mit allen Sinnen eignen sich Kinder ihre Umwelt an. Dazu gehört auch die neugierige Erkundung des eigenen Körpers. Erwachsene geraten häufig in Verlegenheit, wenn Kinder sich gegenseitig ihre Geschlechtsteile zeigen oder sich selbst stimulieren.

Ziel der Fortbildung ist es, die Sexualität von Kindern durch eine kindliche Brille zu sehen und die eigene Brille abzulegen. Denn wichtig ist: Kindliche Sexualität hat nur wenig mit der Sexualität von Erwachsenen zu tun. Gleichzeitig leistet eine sexualfreundliche Erziehung einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung eines gesunden Körperbewusstseins. Sie trägt auch dazu bei, dass Kinder lernen, ihre eigenen Grenzen wahrzunehmen und diese zu formulieren: Nein heißt nein.

Die Fortbildung bietet einen vertrauensvollen Rahmen, in dem Sie von eigenen Erfahrungen berichten und alle Fragen stellen können.

**Termin:** Sa, 20.04.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstr. 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Laura Überrück, M.A. Erziehungswissenschaft, Sexualpädagogin, Kinderschutzfachkraft**

## FB 14-24      Ruhige und zurückhaltende Kinder in der Kindertagespflege

Im oft lebhaften und lauten Tagespflegealltag fällt ein zurückhaltendes Kind nicht auf. Ganz im Gegenteil, man erhält eher das Gefühl, dass es so unauffällig und still ist, dass man es fast übersieht. Doch welchen Hintergrund hat dieses zurückgezogene Verhalten und wie können wir Kinder, die eher ruhig erscheinen, dennoch gut begleiten?

Ab wann übersteigt diese zurückgezogene Art das „normale Maß“, sodass es schon wieder eine „Auffälligkeit“ ist?

In dieser Fortbildung möchten wir unseren Blick auf genau diese Kinder legen. Bringen Sie gerne Ihre Erfahrungen und Erzählungen aus dem Alltag mit.

**Termin:** Sa, 27.04.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Annette Wolff, Ergotherapeutin

**FB 15-24      Männer in der KTP**

Seit mehreren Jahren trifft sich regelmäßig eine Gruppe von männlichen Kindertagespflegepersonen, um sich über ihre Erfahrungen als "Mann in der Kindertagespflege" auszutauschen.

Die Gruppe besteht aus Männern, die langjährig oder neu begonnen in einer KTP oder GTP arbeiten. Auch wenn wir in unserer Gesellschaft möglichst wertfrei und geschlechtsneutral über alles sprechen wollen, so gibt es doch immer wieder einzelne Punkte oder Themen, die Männer als Kindertagespflegeperson anders betreffen als Frauen. Manche Themen lassen sich in einer geschlechtsspezifischen Gruppe auch leichter ansprechen.

Alle interessierten Männer sind angesprochen und willkommen.

- Termine:** Mi. 29.05.2024, 17.00 bis 20.00 Uhr (2 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 5 Euro  
**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**

## FB 16-24 Kinderschutz

Die Menschenrechte gelten für alle Menschen, somit auch für Kinder. Gleichzeitig haben Kinder besondere Rechte. Zur Umsetzung der Kinderrechte bedarf es verantwortungsvolle Erwachsene, die über die Rechte von Kindern, Kinderschutz und Formen von Kindeswohlgefährdung aufgeklärt sind. Für Kindertagespflegepersonen ist es zum Einem wichtig zu wissen, wie eine gute pädagogische Alltagspraxis den Schutz von Kindern gewährt und fördert. Zum anderem sind Kindertagespflegepersonen rechtlich dazu verpflichtet, bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung zu intervenieren. In diesem praxisbezogenen Workshop schauen wir gemeinsam, inwiefern Sie Kinder schützend und achtsam durch ihre Kindertagespflegezeit begleiten können und wo sie bei Verdachtsmomenten und Fragen selbst Hilfe finden.

**Termin:** Sa, 01.06.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)  
**Ort:** Kortumstr. 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Laura Überrück, M.A. Erziehungswissenschaft, Sexualpädagogin, Kinderschutzfachkraft**

**FB 17-24      Männer in der KTP**

Seit mehreren Jahren trifft sich regelmäßig eine Gruppe von männlichen Kindertagespflegepersonen, um sich über ihre Erfahrungen als "Mann in der Kindertagespflege" auszutauschen.

Die Gruppe besteht aus Männern, die langjährig oder neu begonnen in einer KTP oder GTP arbeiten. Auch wenn wir in unserer Gesellschaft möglichst wertfrei und geschlechtsneutral über alles sprechen wollen, so gibt es doch immer wieder einzelne Punkte oder Themen, die Männer als Kindertagespflegeperson anders betreffen als Frauen. Manche Themen lassen sich in einer geschlechtsspezifischen Gruppe auch leichter ansprechen.

Alle interessierten Männer sind angesprochen und willkommen.

**Termine:** Mi, 28.08.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (2 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 5 Euro

**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**



## FB 18-24      Das Spiel in Theorie und Praxis

Jedem Kind sind Neugier und die Lust zum Spiel angeboren. Entwicklungspsychologisch sind sie als Hauptantriebskräfte der frühkindlichen Selbstfindung anzusehen, denn im Kinderspiel wird die Welt erforscht und kennengelernt. Ein Großteil der kognitiven, motorischen Entwicklung sowie sozialer Kompetenz findet durch Spielen statt. Das Spiel ist niemals eine spielerische Betätigung, sondern ein im tiefen Ernst erfülltes Tun. Um den Jahreszeitenwechsel anfassbar und mit allen Sinnen zu begreifen stellen wir in der Praxis Stehpuppen da und der Tisch wird zur Bühne. Die Sprachentwicklung wird gefördert und der Alltag wird eingebunden. Selbst genähte Handpuppen aus Socken oder Fingerpuppen aus Filz bekommen eine Stimme und sprechen zu den Kindern kleine Verse und Reime. Die Fähigkeit zum Handnähen wäre wünschenswert.

**Termin:** Sa, 07.09.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Eva Simon, Kunst-, Kinder- und Jugendtherapeutin, Marte meo Practioner, Heilpraktikerin für Psychotherapie**

**FB 19-24**      **Schlafprobleme von Kindern (Babys und Kleinkindern) –  
Besser schlafen, aber wie?**

Das stellen sich nicht nur oft die Eltern, sondern auch Kindertagespflegepersonen - Erzieher.

Was ist wichtig für einen guten Schlaf?

Prävention von Schlafproblemen - Was brauchen Kinder nicht?

Wieviel Schlaf braucht ein Kind?

Was passiert bei Schlafmangel, beim Kind und bei den Eltern?

**Termin:**            Mi, 25.09.2024 von 18.00 bis 21.00 Uhr (4 UE)

**Ort:**                Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:**          10 Euro

**Referentin:**    **Ildiko Vogelpoth, Zertifizierter Schlafcoach für Baby`s und Kleinkinder,  
Kindertagespflegeperson, Zumbini-Trainerin**

## FB 20-24      10 Bildungsbereiche praktisch umgesetzt in der Kindertagespflege

In dieser Fortbildung werden die Bildungsbereiche vorgestellt und mit Inhalten und Beispielen gefüllt. In ihrem Alltag mit den Kindern decken sie viele Bildungsziele ab. Wir möchten Ihre Erfahrungen vertiefen und neue Ideen entwickeln.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Kinder mit ihrer Freude die Welt zu entdecken und zu begreifen.

**Termin:** Mi, 09.10.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (4 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 10 Euro

**Referentin:** **Annegret Mulisch, Erzieherin, Fachberatung Kindertagespflege, Blanka Marek, Erzieherin, Fachberatung Kindertagespflege**

## FB 21-24 Entdecken Sie das Geheimnis des kleinkindlichen Verhaltens

Dieses Seminar öffnet Ihnen die Tür zu einer faszinierenden Welt der kindlichen Entwicklung. Verstehen Sie, warum die Körperwahrnehmung die Grundlage für das Selbstbewusstsein unserer Kleinen ist, und wie die Erfüllung ihrer Bedürfnisse die Brücke zu Lernerfahrungen und Kompetenzen bildet.

Wir beleuchten Fragen wie:

- 🔑 Warum ist die Körperwahrnehmung so entscheidend für das Selbstbewusstsein der Kinder?
- 📖 Wie erkennen Sie die wahren Bedürfnisse hinter dem freundlichen Verhalten?
- ★ Wünsche vs. Bedürfnisse: Was ist der Unterschied?
- 🔍 Erfahren Sie mehr über Nah- und Fernsinne und ihre Bedeutung für die kindliche Entwicklung.
- 📖 Reflektieren Sie Ihre eigene Erziehungshaltung konstruktiv und entwickeln Sie sie weiter.
- 😊 Entdecken Sie praktische Wahrnehmungsaktionen, die speziell auf den U3-Bereich abgestimmt sind  
Und vieles mehr

**Termin:** Sa, 12.10.2024, 9:00 bis 16:00 Uhr (8 UE)  
**Ort:** Warthestr. 2, 45136 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Eva Steinbrink, Erzieherin (Fachkraft U3), Bewegungs- & Musikpädagogische Fachkraft, Referentin für Frühkindliche Entwicklung**

## FB 22-24      Überempfindliche Kinder – und nun?

Manche Kinder sind auffallend überempfindlich oder unterempfindlich in der eigenen Körperwahrnehmung.

Beispielsweise kann eine Überempfindlichkeit des Tast- oder Gleichgewichtssinnes oder eine Geräuschüberempfindlichkeit im Alltag zu deutlichen Problemen führen.

Viele der Kinder mit Überempfindlichkeiten lassen den Alltag in der Kindertagespflege zu einer großen Herausforderung werden.

Ziel der Fortbildung ist es, grundlegend etwas über die Körperwahrnehmung zu erfahren und Möglichkeiten kennenzulernen, mit denen die Wahrnehmung der Kinder etwas reguliert werden kann.

**Termin:** Sa, 09.11.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Annette Wolff, Ergotherapeutin**

**FB 23-24      Männer in der KTP**

Seit mehreren Jahren trifft sich regelmäßig eine Gruppe von männlichen Kindertagespflegepersonen, um sich über ihre Erfahrungen als "Mann in der Kindertagespflege" auszutauschen.

Die Gruppe besteht aus Männern, die langjährig oder neu begonnen in einer KTP oder GTP arbeiten. Auch wenn wir in unserer Gesellschaft möglichst wertfrei und geschlechtsneutral über alles sprechen wollen, so gibt es doch immer wieder einzelne Punkte oder Themen, die Männer als Kindertagespflegeperson anders betreffen als Frauen. Manche Themen lassen sich in einer geschlechtsspezifischen Gruppe auch leichter ansprechen.

Alle interessierten Männer sind angesprochen und willkommen.

**Termine:** Mi, 20.11.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (2 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 5 Euro

**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**

# Methodenkompetenz



## FB 24-24 Entwicklungsförderliches Verhalten in der Kindertagespflege

Ein entwicklungsförderliches pädagogisches Umfeld, das Kindern die Möglichkeit gibt positive Bindungs- und Lernerfahrungen zu machen, entsteht durch ein warmherziges, an den Grundbedürfnissen der Kinder ausgerichtetes, strukturiertes Verhalten der Tagespflegeperson. Im Rahmen des Fortbildungsangebots werden praxisnah Wissen und konkrete Handlungsstrategien vermittelt, bei denen die psychischen Grundbedürfnisse nach Orientierung/Kontrolle, Bindung/Zugehörigkeit und Selbstwert sowohl der Kinder als auch der Tagespflegeperson im Fokus stehen.

**Termin:** Sa, 17.02.2024 von 09.00 bis 13.00 Uhr (5 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 20 Euro

**Referent:** Dr. Stefanie Richard, Dipl. Soz. Arb. / Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

**FB 25-24      Gewaltfreie Kommunikation**

Anderen Menschen das eigene Empfinden mitteilen. Sagen, was Sie möchten oder brauchen, ohne dabei verletzend zu kritisieren. Schwierige Gespräche vorbereiten, andere Menschen verstehen, Konflikte in Familie, Partnerschaft und Beruf friedlich und wirksam lösen. Ein geeignetes Mittel dafür ist die gewaltfreie Kommunikation. Diese besondere Gesprächsform wurde von Dr. Marshall B. Rosenberg entwickelt und verbessert auf erstaunliche und tiefgreifende Weise unsere Kommunikationsmöglichkeiten.

Sie lernen die Kerntechnik der Gewaltfreien Kommunikation kennen und trainieren ihre Anwendung – mit Humor und Leichtigkeit – anhand vieler praktischer und lebensnaher Beispiele. Besondere Beachtung findet in dem Seminar die Frage, wie in Gesprächen mit Ärger umgegangen werden kann und welche Bedeutung das Mitgefühl in der gewaltfreien Kommunikation besitzt. Einführung in die gewaltfreie Kommunikation von Marshall B. Rosenberg

**Termin:** Sa, 02.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** **Ulrike Fehling, Dipl. Sozialpädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie**

## FB 26-24 Grenzen – Regeln – Konsequenzen: Wie kann man Kinder heute führen und was gibt wirklich Orientierung?

Regeln und Grenzen sind im Tagespflegealltag unerlässlich. Es liegt jedoch in der Natur des Kindseins, dass diese immer mal wieder übertreten werden. Konsequenzen ankündigen und umsetzen zu müssen, kann zu Machtkämpfen führen und für alle Beteiligten sehr anstrengend werden. Häufig sind derlei Konsequenzen zudem nicht von dauerhaftem Erfolg geprägt und je nach Art der Durchsetzung kann am Ende die Beziehung zum Kind darunter leiden.

In diesem Seminar möchte ich zunächst den Blick auf die Kinder richten und beleuchten, was in deren Herz und Hirn vorgehen könnte, wenn sie manchmal die Regeln vergessen oder Grenzen übertreten. Im Anschluss möchte ich mit Ihnen erarbeiten, wie es mit persönlicher Autorität, ehrlicher Anerkennung und einer klaren, persönlichen Sprache gelingen kann, Kinder bei der Einhaltung von Regeln zu unterstützen ohne deren Integrität zu verletzen oder selbst verletzt zu werden. Dabei orientiere ich mich an der Wertegrundlage des renommierten dänischen Familientherapeuten Jesper Juul.

- Termin:** Do, 11.04.2024 von 18.00 bis 21.00 Uhr (4 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 10 Euro  
**Referentin:** **Nadine Kempkens, Familylab-Seminarleiterin, Systemische Familienberaterin, Logopädin**

## FB 27-24      Trocken werden ohne Training: Abschied von der Windel nach Emmi Pikler

„Mein Kind muss jetzt trocken werden“

„Zuhause kann das Kind aber schon alleine auf die Toilette“

Kennen Sie diese Gespräche mit den Eltern und fragen sich auch immer wieder, wie und wann die Entwicklung von Windel zur Toilettennutzung für das Kind gut wäre?

Welche Signale senden Kinder, dass sie bereit sind?

Töpfchen oder Toilettensitz?

Wann müssen Kinder sauber sein?

„Windelentwöhnung“ und „Töpfchen- Training“ sind ganz wichtige und sehr sensible Themen in Ihrem Arbeitsfeld. Gerade Kindertagespflegepersonen verbringen mit den Kindern den Großteil des Tages mit den Kindern und begleiten den Löwenanteil ihres „nicht schlafenden“ Zustandes.

Diese Fortbildung beleuchtet bedürfnisorientierte und bindungsorientierte Pflege am Kind. Die individuelle Entwicklung der Kinder steht im Vordergrund.

Ziel der Fortbildung ist es zu klären, wie das Sauberwerden der Kinder in den Alltag integriert werden kann.

Es bleibt genügend Raum für einen Erfahrungsaustausch und offene Fragen zu diesem Thema.

- Termin:** Do, 18.04.2024 von 18.00 bis 20.30 Uhr (3 UE)  
**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen  
**Gebühr:** 10 Euro  
**Referentin:** **Julia Große Siestrup, zertifizierte Trainerin für Erwachsenenbildung, ausgebildete Kursleiterin**

caringmom  
Familienbegleitung mit Herz

Belly Basics®  
THE FUND FOR WISDOMFUL LIVING

## FB 28-24      Elterngespräche

Egal ob das Kind krank abgegeben wird, die Eltern sich in der Eingewöhnung nicht gut trennen können, die Eltern einfach nie pünktlich kommen und, und, und. Gespräche mit Eltern sind ganz unterschiedlich: Tür- und Angelgespräche in der Bring- und Abholsituation, kurzes Telefonat, Elterngespräch, Entwicklungsgespräche, etc.

Wann und wie sage ich es den Eltern?

Was muss ich im Vorfeld planen und vorbereiten?

Wie führe ich ein Elterngespräch für alle Beteiligten gut?

Was sollte ich protokollieren und warum?

Auf all diese Fragen werden wir Antworten finden. Beispielhaft werden wir Elterngespräche planen und durchführen.

Bringen Sie gerne Situationen aus Ihrem Alltag mit.

**Termin:** Sa, 25.05.2024 von 08.30 bis 15.30 Uhr (9 UE)

**Ort:** Warthestr. 2, 45136 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Julia Homeyer, Kita-Leitung, Fachkraft für Inklusion & Heilpädagogik

## FB 29–24      Kneipp für und mit Kinder - ein Kennenlernen

Kneipp – noch nie etwas davon gehört?

Das ist kein Problem. Kommen Sie vorbei, um es kennen zu lernen.

Sie alle haben sicher schon einmal Erwachsene in einer Kneipp-Anlage beim Wassertreten gesehen. Doch auch mit U3-Kindern gibt es viele Möglichkeiten, die kneippsche Lehre durchzuführen.

Diese Fortbildung soll Ihnen einen kurzen Einblick in die Lehre nach Kneipp gewähren.

Im Vordergrund stehen hier aber das eigene Ausprobieren der praktischen Ideen und Anwendungen, die sich ganz ohne große Investitionen und Vorbereitungen im Alltag umsetzen lassen.

*Bitte bringen Sie ein Standardhandtuch, 2-3 leere Marmeladengläser und etwas zu Schreiben mit.*

**Termin:** Sa, 15.06.2024 von 9.30 bis 15.30 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Sonja Djordjevic-Schlüter, Fachkraft U3, KTPP, Kräuterexpertin, Wassermentorin und Gesundheitspädagogin nach Kneipp, Kneipp Gesundheitsreferentin für Kinder



## FB 30–24      Kneipp für und mit Kinder – Fortgeschrittenen Kurs

Kneipp und die kneippsche Lehre kennen Sie bereits ein wenig und Sie sind interessiert was man alles damit machen kann?

Diese Fortbildung soll Ihre Grundkenntnisse vertiefen und weitere Ideen zeigen, wie man mit U3-Kindern viele Anwendungen und praktische Ideen in den Alltag integrieren kann.

*Bitte bringen Sie ein Standardhandtuch, 2-3 leere Marmeladengläser und etwas zu Schreiben mit.*

**Termin:** Sa, 31.08.2024 von 9.30 bis 15.30 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Sonja Djordjevic-Schlüter, Fachkraft U3, KTPP, Kräuterexpertin, Wassermentorin und Gesundheitspädagogin nach Kneipp, Kneipp Gesundheitsreferentin für Kinder

## GESUNDHEIT IM ALLTAG

## FB 31-24 Grundlagen von Stressvermeidung – Stressbewältigung und Entspannung

Nach Schätzungen von Arbeitsmedizinern leiden bereits 5% der 25- bis 40jährigen Angestellten in Deutschland an akuter chronischer Erschöpfung. Davon betroffen sind heutzutage nicht nur viele Menschen im Dienstleistungsbereich mit hohem Komplexitäts- und Zeitdruck, sondern zunehmend auch Menschen in sozialen und helfenden Berufen.

Und gerade im Arbeitsalltag einer Kindertagespflegeperson gibt es vieles gleichzeitig zu managen: Tageskinder von früh bis spät, Eltern-Kontakte, Termine, Erreichbarkeit über das Handy auch nach Feierabend, kranke Tageskinder, ein oft nahtloser Übergang zwischen Arbeitszeit und Freizeit, oft auch zwischen Arbeitsräumen und privaten Räumen, Koordination des Berufes mit der eigenen Familie, Fortbildungen am Wochenende, Dokumentationen u.v.m.

Auch wenn die Arbeit mit den Tageskindern als beglückend und sehr schön erlebt wird, bleibt es herausfordernd, sich in diesem Alltagsstrubel um das eigene Wohlergehen zu kümmern.

Dieses Seminar bietet Zeit und Raum, sich mit folgenden Themen zu beschäftigen:

- Stress – was ist das eigentlich?

Der Stressbegriff, positiver und negativer Stress, Ursachen von Stress

- Bin ich nur erschöpft oder habe ich ein Burnout?

Kurz- und langfristige Auswirkungen von Stress auf den Organismus

- Allzeit bereit und immer gut drauf?

Erwartungen und typische Stressfaktoren im Arbeitsalltag der Kindertagespflegeperson

- Was kann ich tun, was tut mir gut?

Kennenlernen kurz- und langfristig wirksamer Methoden für Entspannung und Stressbewältigung.

Neben Kurzreferaten, Gespräch und Austausch lernen Sie leicht umsetzbare Methoden für den Alltag kennen.

**Termine:** Fr, 26.01.2024 und Fr, 02.02.2024 von 16:00-19:00 Uhr (jeweils 4 UE)

**Ort:** online

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Ursula Noll, Dipl.-Rhythmikerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

## FB 32–24      Yoga für und mit Kindern – ein erstes Kennenlernen

In einem kurzen Einführungsblock werden die gängigsten Begriffe aus der Yogaphilosophie erklärt. Was eine „Yogische“ Lebensweise beinhaltet und wie wir Elemente daraus in den Arbeitsalltag mit den Kindern einbinden können.

Danach begeben wir uns auf die Reise durch den Körper und erforschen mögliche Fehlhaltungen und Problemstellen. Wir lernen Übungen kennen, die leicht in den Alltag zu integrieren sind und uns zu einer gesunden Körperhaltung helfen. Langfristig gleichen wir so Fehlstellungen aus und bekommen eine Muskulatur, die unseren Körper besser halten kann. Somit können wir unsere Arbeit mit den Kleinen rückenfit noch lange meistern.

Im Anschluss üben wir zwei einfache Sequenzen, die sich auch ohne Anschaffungen von extra Yogazubehör gut zu Hause wiederholen lassen.

Nach der Pause schauen wir uns das Thema Kinder-Yoga an.

Den Tag beenden wir mit entspannenden Atemübungen und einem Entspannungsprogramm. Auch dieses lässt sich gut zu Hause wiederholen.

Somit haben wir ein gutes Werkzeug, um den Stress des Alltags auch mal hinter uns zu lassen.

Für die Fortbildung brauchen Sie bequeme Kleidung und ein großes Handtuch oder eine Yogamatte. Die Übungen werden barfuß ausgeführt.

**Termin:** Sa, 17.02.2024 von 09.30 bis 16.00 Uhr (8 UE)  
**Ort:** Kita Lohstr., Lohstraße 25, 45359 Essen  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referentin:** **Julia Jung, Kinderyoga-Lehrerin, Kindertagespflegeperson**

## FB 33–24      Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

Für Kindertagespflegepersonen wird bundesweit seit dem 01.04.2015 ein an Inhalt und Zeitdauer angepasster Kurs „Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ angeboten.

Der Kurs fokussiert sich auf die Vermittlung lebensrettender Maßnahmen und einfacher Maßnahmen an Erwachsenen und Kindern.

Laut Aussage der Unfallkasse NRW müssen Kindertagespflegepersonen alle zwei Jahre den o.g. Kurs auffrischen. Dies bedeutet, dass alle Kindertagespflegepersonen, die in den vergangenen zwei Jahren keinen Kurs besucht haben, an diesem Angebot teilnehmen können.

Die Fortbildung findet in Zusammenarbeit mit „SI Teichmann“ statt.

**Termin:** 24.02.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Lindenallee 55, 45127 Essen, 5. OG Sitzungssaal

**Gebühr:** keine

**Referent\*in:** Mitarbeiter\*innen von SI Teichmann

**Bitte beachten Sie, dass der Erste-Hilfe-Kurs nicht mehr auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

## FB 34–24 Immer unter Strom? Mentale Stresskompetenz entwickeln

Der Arbeitsalltag als Kindertagespflegeperson ist meist bunt, bereichernd und schön. Dennoch erleben wir

gleichzeitig Stress im täglichen Trubel mit Tageskindern, eigenen Kindern, Partnern, Kooperationspartnern

und anderen Menschen in unserem Umfeld. Formale Aufgaben, wie Dokumentationen, Anträge, Abrechnungen und sonstige Verpflichtungen kommen hinzu und manchmal machen uns Krankheiten oder Unvorhersehbares den berühmten „Strich durch die Rechnung“.

Wie gehen wir damit um? Bleiben wir gelassen oder neigen wir dazu, uns zusätzlich unter Druck zu setzen, weil wir immer alles perfekt machen wollen? Welche Denkmuster und inneren Antreiber wirken bei uns stressverstärkend?

An diesem Samstag beschäftigen wir uns mit folgenden Themen:

- Stress – was ist das eigentlich?

Leben und arbeiten zwischen positivem Stress und krankmachendem Stress

- Stresserleben im Kindertagespflege-Alltag und persönliche Ressourcen/Resilienz

Wie stärken wir unsere Fähigkeit, diese Kräfte auszubalancieren und Widerstandskraft zu entwickeln?

- Stressverschärfende Denkmuster wahrnehmen:



- Wie wir uns durch unsere Art zu denken selber unter Druck setzen und vorhandenen Stress verstärken
- Förderliche Denkmuster entwickeln

Wie wir hilfreichere Haltungen und positive Gedanken entwickeln und im Alltag verankern können

- Kennenlernen und Ausprobieren der Entspannungsmethode Imagination

Diese Fortbildung wird online angeboten.

**Termine:** Fr, 01.03.2024 + 08.03.2024 von 16.00 bis 19.00 Uhr (jeweils 4 UE)

**Ort:** online

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Ursula Noll, Dipl.-Rhythmikerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

**FB 35–24      Yoga für und mit Kindern**

Im ersten Teil konnten Sie bereits einen Überblick über die Entstehung und Philosophie von Yoga erfahren. Im zweiten Teil bekommen Sie die Möglichkeit, die Werte und Einstellungen in den Alltag integrieren zu können und einmal in sich zu horchen: „Was bringt mir das für mich und meine Arbeit, eine gute Seelen- und Gesundheitspflege zu betreiben?“ Wir schauen, welche "Reminder" Sie direkt mitnehmen können.

Des Weiteren erarbeiten wir uns ein gemeinsames Yoga-Programm, was auch im den Alltag funktioniert und Ihnen ermöglicht fit, gesund und ausgeglichen über den Arbeitsablauf zu kommen. Dazu gibt es auch noch weitere praktische Tipps.

Und wir sammeln noch weitere Möglichkeiten auch den Kindern eine gute, positive und gesunde Lebensweise mitzugeben. Für die Fortbildung brauchen Sie bequeme Kleidung und ein großes Handtuch oder eine Yogamatte. Die Übungen werden barfuß ausgeführt.

**Termin:** Sa, 16.03.2024 von 09.30 bis 16.00 Uhr (8 UE)

**Ort:** Kita Lohstr., Lohstraße 25, 45359 Essen

**Gebühr:** 25 Euro

**Referentin:** Julia Jung, Kinderyoga-Lehrerin, Kindertagespflegeperson

## FB 36–24 Fünf Regeln der Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege und parasitäre Ereignisse - Hygienebelehrung

Zum Thema Lebensmittel- und Küchenhygiene gibt es so viele Meinungen wie Haushalte. Rechtlich bewegt sich die Kindertagespflege in einem Spielraum zwischen Privathaushalt und Einrichtung. Das bringt Vorteile, wirft manchmal aber auch Fragen auf, z.B. welche Regeln gelten für Einrichtungen, die auch für die Arbeit der Kindertagespflege hilfreich sein könnten?

Das Seminar will Grundlagen angemessenen hygienischen Arbeitens vermitteln (weniger ist oft mehr). Gängige Schwachstellen werden benannt sowie die speziellen Risikofaktoren aus der Lebensmittelhygiene in Hinblick auf die Zielgruppe Kleinkind erläutert. Unterschiedliche, angemessene Reiniger (deren Wirkungsweisen) und Reinigungsmaterialien werden erklärt, sowie Reinigungsrouninen besprochen.

Die von der Stadt Essen herausgegebenen Vorgaben (5 in angemieteten Räumen und Großtagespflege) werden vorgestellt und erläutert.

Aufgrund der vorgestellten Möglichkeiten und bestimmten Alternativen haben die Teilnehmer\*innen die Gelegenheit ihr fachliches Handeln so anzupassen, dass sie sich weiterhin damit identifizieren können und gleichzeitig aber die Gesundheit aller Beteiligten gesichert ist.

Parasitäre Ereignisse (Läuse, Krätze etc) sind kein Zeichen mangelnder Hygiene.  
Betreuungseinrichtungen können davon im besonderen Maße betroffen sein.  
Erkennen, Umgang und richtiges Handeln helfen bei der Eingrenzung dieser Problematik.

Kurzum: Ein aufschlussreicher Abend rundum ein gesundes Arbeiten und Aufwachsen.

**Termin:** Mi, 15.05.2024, 17:30-20:20 Uhr (4 UE)

**Ort:** Warthestr. 2, 45136 Essen

**Gebühr:** 10 Euro

**Referentin:** Elisabeth Lacis, Hauswirtschaftlerin, gepr. Hygienebeauftragte

## FB 37–24      Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

Für Kindertagespflegepersonen wird bundesweit seit dem 01.04.2015 ein an Inhalt und Zeitdauer angepasster Kurs „Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ angeboten.

Der Kurs fokussiert sich auf die Vermittlung lebensrettender Maßnahmen und einfacher Maßnahmen an Erwachsenen und Kindern.

Laut Aussage der Unfallkasse NRW müssen Kindertagespflegepersonen alle zwei Jahre den o.g. Kurs auffrischen. Dies bedeutet, dass alle Kindertagespflegepersonen, die in den vergangenen zwei Jahren keinen Kurs besucht haben, an diesem Angebot teilnehmen können.

Die Fortbildung findet in Zusammenarbeit mit „SI Teichmann“ statt.

**Termin:** Sa, 18.05.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Lindenallee 55, 45127 Essen, 5. OG Sitzungssaal

**Gebühr:** keine

**Referent\*in:** **Mitarbeiter\*innen von SI Teichmann**

**Bitte beachten Sie, dass der Erste-Hilfe-Kurs nicht mehr auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

**FB 38–24      ICH im Mittelpunkt oder: heute berichte ich mal von mir**

Ihre Themen, Wünsche, Fragen, Ideen und weitere Anliegen stehen einfach mal im Mittelpunkt. Dafür müssen Sie nicht auf dem gefürchteten „heißen Stuhl“ in der Mitte Platz nehmen.

Sie dürfen einfach mal ganz im Mittelpunkt stehen und von sich als Kindertagespflegeperson und von sich als Mensch berichten.

Ob für freudige und schöne Erlebnisse, ob für Probleme mit Kindern, Eltern, Überschneidungen im privaten Leben oder etwas worauf Sie richtig stolz sind, weil Sie das richtig gut gelöst haben - an diesem Abend ist für all dies Platz.

Im vertraulichen Kreis darf offen erzählt werden, es besteht für alle Schweigepflicht.

Und wenn Sie am Ende merken, dass dieser Abend Ihnen gutgetan hat, können wir gerne über eine Fortsetzung nachdenken.

Wir würden uns freuen, wenn SIE dabei wären und freuen uns auf IHRE Themen, Wünsche, Fragen, Ideen und Anliegen.

**Termine:** Di, 04.06.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr (4 UE)

**Ort:** Kortumstraße 50, 45130 Essen

**Gebühr:** 10 Euro

**Referent:** **Wilfried Kasper-Palmer, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor**

## FB 39–24      Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege (jährliche Hygieneschulung für alle in angemieteten Räumen)

Gemäß Verordnung (EG) 852/2004 Artikel 6 über Lebensmittelhygiene sowie gemäß §4 der Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV)

Als Kindertagespflegeperson mit Tätigkeitsschwerpunkt in angemieteten Räumlichkeiten müssen Sie die Teilnahme an einer Schulung gemäß der einschlägigen Richtlinien vorweisen können, da sie täglich mit Lebensmitteln umgehen. Eine solche Schulung ist jährlich zu wiederholen. Grundsätzlich bezieht sich die Schulung auf alle Hygienebereiche, die für Ihre Kindertagespflegestelle relevant sind, wie die Lebensmittel-, Personal- und Gerätehygiene.

**Bitte beachten Sie, dass die Lebensmittelhygienebelehrung nicht auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

**Termin:** Mi, 19.06.2024, 16:00-19:20 Uhr  
**Ort:** Julius-Leber-Haus, Meistersingerstr. 50, 45307 Essen  
**Gebühr:** 5 Euro  
**Referentin:** Elisabeth Lacis, Hauswirtschaftlerin, gepr. Hygienebeauftragte

**Weitere Termine:**

17.01.24 AWO  
20.03.24 CSE  
18.09.24 VAMV  
27.11.24 AWO



## FB 40-24      Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

Für Kindertagespflegepersonen wird bundesweit seit dem 01.04.2015 ein an Inhalt und Zeitdauer angepasster Kurs „Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ angeboten.

Der Kurs fokussiert sich auf die Vermittlung lebensrettender Maßnahmen und einfacher Maßnahmen an Erwachsenen und Kindern.

Laut Aussage der Unfallkasse NRW müssen Kindertagespflegepersonen alle zwei Jahre den o.g. Kurs auffrischen. Dies bedeutet, dass alle Kindertagespflegepersonen, die in den vergangenen zwei Jahren keinen Kurs besucht haben, an diesem Angebot teilnehmen können.

Die Fortbildung findet in Zusammenarbeit mit „SI Teichmann“ statt.

**Termin:** Sa, 24.08.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr  
**Ort:** Lindenallee 55, 45127 Essen, 5. OG Sitzungssaal  
**Gebühr:** keine  
**Referent\*in:** **Mitarbeiter\*innen von SI Teichmann**

**Bitte beachten Sie, dass der Erste-Hilfe-Kurs nicht mehr auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

## **FB 41-24      Zu mir und zur Ruhe finden – Achtsamkeit und Selbstfürsorge in der Kindertagespflege**

In den vergangenen Jahren haben die Anforderungen an Menschen in pädagogischen und sozialen Berufen stetig zugenommen.

Neben den steigenden Anforderungen, die die allgemeine Beschleunigung, Digitalisierung und ständige Erreichbarkeit an uns alle stellen, nehmen auch die pädagogischen Herausforderungen durch mehr Kinder mit schwierigem Sozialverhalten und die Belastungen durch die Corona-Pandemie zu.

Leicht bleibt dabei die eigene Gesundheit, Freude und Kreativität auf der Strecke.

Der Kurs richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die Achtsamkeit als (selbst)fürsorgliche und gesundheitsfördernde Qualität sowohl für sich selbst als auch im Miteinander mit den Kindern kultivieren möchten.

### **Inhalte**

Achtsamkeit erfahren und verstehen

Achtsamkeit in Beruf und Alltag integrieren

Warum Selbstfürsorge so wichtig ist

Wie wir uns durch kleine Oasen im Alltag aufladen können

Wie wir uns selbst freundlich begegnen können

In diesem Kurs lernen Sie neben Kurzreferaten, Gespräch und Austausch leicht umsetzbare Achtsamkeits-Übungen, alltagstaugliche Meditationen und unterstützende Apps kennen.

**Termine:** Fr, 13.09.2024 und Fr, 20.09.2024 von 16:00-19:00 Uhr (jeweils 4 UE)  
**Ort:** online  
**Gebühr:** 25 Euro  
**Referent:** Ursula Noll, Dipl.-Rhythmikerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

## **FB 42-24 Fünf Regeln der Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege und parasitäre Ereignisse - Hygienebelehrung**

Zum Thema Lebensmittel- und Küchenhygiene gibt es so viele Meinungen wie Haushalte. Rechtlich bewegt sich die Kindertagespflege in einem Spielraum zwischen Privathaushalt und Einrichtung. Das bringt Vorteile, wirft manchmal aber auch Fragen auf, z.B. welche Regeln gelten für Einrichtungen, die auch für die Arbeit der Kindertagespflege hilfreich sein könnten?

Das Seminar will Grundlagen angemessenen hygienischen Arbeitens vermitteln (weniger ist oft mehr). Gängige Schwachstellen werden benannt sowie die speziellen Risikofaktoren aus der Lebensmittelhygiene in Hinblick auf die Zielgruppe Kleinkind erläutert. Unterschiedliche, angemessene Reiniger (deren Wirkungsweisen) und Reinigungsmaterialien werden erklärt, sowie Reinigungsrouninen besprochen.

Die von der Stadt Essen herausgegebenen Vorgaben (5 in angemieteten Räumen und Großtagespflege) werden vorgestellt und erläutert.

Aufgrund der vorgestellten Möglichkeiten und bestimmten Alternativen haben die Teilnehmer\*innen die Gelegenheit ihr fachliches Handeln so anzupassen, dass sie sich weiterhin damit identifizieren können und gleichzeitig aber die Gesundheit aller Beteiligten gesichert ist.

Parasitäre Ereignisse (Läuse, Krätze etc) sind kein Zeichen mangelnder Hygiene.  
Betreuungseinrichtungen können davon im besonderen Maße betroffen sein.  
Erkennen, Umgang und richtiges Handeln helfen bei der Eingrenzung dieser Problematik.

Kurzum: Ein aufschlussreicher Abend rundum ein gesundes Arbeiten und Aufwachsen.

**Bitte beachten Sie, dass die Hygienebelehrung nicht auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

**Termin:** Mi, 02.10.2024, 17.30-20.20 Uhr

**Ort:** Lindenallee 55, 45127 Essen, 5. OG Sitzungssaal

**Gebühr:** 10 Euro

**Referentin:** Elisabeth Lacis, Hauswirtschaftlerin, gepr. Hygienebeauftragte

## **FB 43-24      Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder**

Für Kindertagespflegepersonen wird bundesweit seit dem 01.04.2015 ein an Inhalt und Zeitdauer angepasster Kurs „Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ angeboten.

Der Kurs fokussiert sich auf die Vermittlung lebensrettender Maßnahmen und einfacher Maßnahmen an Erwachsenen und Kindern.

Laut Aussage der Unfallkasse NRW müssen Kindertagespflegepersonen alle zwei Jahre den o.g. Kurs auffrischen. Dies bedeutet, dass alle Kindertagespflegepersonen, die in den vergangenen zwei Jahren keinen Kurs besucht haben, an diesem Angebot teilnehmen können.

Die Fortbildung findet in Zusammenarbeit mit „SI Teichmann“ statt.

**Termin:** Sa, 30.11.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr  
**Ort:** Lindenallee 55, 45127 Essen, 5. OG Sitzungssaal  
**Gebühr:** keine  
**Referent\*in:** **Mitarbeiter\*innen von SI Teichmann**

**Bitte beachten Sie, dass der Erste-Hilfe-Kurs nicht mehr auf die 12 Fortbildungsstunden angerechnet wird!**

## Sonstiges

### Weitere Termine für die Hygienebelehrung der anderen Verbände:

**Termin:** 06.03.2024

**Verband:** CSE

**Ort:** Kolpinghaus, Steeler Str. 36, 45127 Essen

**Anmeldung:** [lucia.bold@cse.ruhr](mailto:lucia.bold@cse.ruhr)

**Termin:** 23.05.2024

**Verband:** VAMV NRW

**Ort:** Rellinghauser Str. 18, 45128 Essen

**Anmeldung:** Unter: <https://eveeno.com/de/event-cal/14301?style=table>

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an Verena Schulte unter 0201-82774-75

**Termin:** 28.08.2024

**Verband:** AWO

**Ort:** Geschäftsstelle Holsterhauser Platz 2, 45147 Essen

**Anmeldung:** [bianca.wilkening@awo-essen.de](mailto:bianca.wilkening@awo-essen.de)



**Termin:** 30.10.2024  
**Verband:** CSE  
**Ort:** Kolpinghaus, Steeler Str. 36, 45127 Essen  
**Anmeldung:** [lucia.bold@cse.ruhr](mailto:lucia.bold@cse.ruhr)

## Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege (jährliche Hygieneschulung für alle in angemieteten Räumen):

Gemäß Verordnung (EG) 852/2004 Artikel 6 über Lebensmittelhygiene sowie gemäß §4 der Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV)

Als Kindertagespflegeperson mit Tätigkeitsschwerpunkt in angemieteten Räumlichkeiten müssen Sie die Teilnahme an einer Schulung gemäß der einschlägigen Richtlinien vorweisen können, da sie täglich mit Lebensmitteln umgehen. Eine solche Schulung ist jährlich zu wiederholen. Grundsätzlich bezieht sich die Schulung auf alle Hygienebereiche, die für Ihre Kindertagespflegestelle relevant sind, wie die Lebensmittel-, Personal- und Gerätehygiene.

- Termine:** 17.01.2024 (AWO), 20.03.2024 (CSE), 19.06.2024 (DW), 18.09.2024 (VAMV), 27.11.2024 (AWO) von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Ort:** Julius-Leber-Haus, Meistersinger Str. 50, 45307 Essen
- Gebühr:** 5,-€
- Referentin:** Elisabeth Lacis

## Essensgenuss und -freude im Alltag der Kindertagespflege

Gemeinsame Mahlzeiten gehören zum Alltag der Kindertagespflege und sind bei Kindern sehr beliebt.

Kinder kommen mit persönlichen Vorlieben aber auch mit ersten eigenen familiären Essverfahren in die Kindertagespflege. Was sollte man wissen oder tun um diese Freude zu erhalten?

Themen werden u.a. sein:

- Schlechte Esser (essgestörte Kinder) oder nur glückliche „Picky Eater“?
- Geschmacks- und Essensentwicklung bei Flaschen- und Stillkindern
- Warum soll es am liebsten immer süß sein?
- Das Geheimnis hinter „Fertig-Produkten“
- Umgang mit den Erwartungen von Eltern
- Ersatzprodukte (Soja und Co.) - eine Einschätzung
- Nutri Score als Einkaufsunterstützung

Ein abwechslungsreicher Abend für Leib und Seele.....

*wie immer abgerundet durch relevante Neuigkeiten aus Hauswirtschaft und Hygiene*

**Termin:** 22.05.2024 von 18.00 bis 21.00 Uhr  
**Ort:** Kolpinghaus -Steeler Str. 36 – 45127 Essen  
**Gebühr:** 10,-€  
**Referent\*in:** Elisabeth Lacis  
**Anmeldung:** [lucia.bold@cse.ruhr](mailto:lucia.bold@cse.ruhr)

## Vegetarische Ernährung in der Kindertagespflege:

Essen begleitet den Menschen ein Leben lang. Einig sind sich alle, dass eine gesunde, ausgewogene Ernährung gerade für Kinder einen wichtigen Faktor zum gesunden Aufwachsen darstellt.

Gerade Tagespflegepersonen sind sich ihrer Verantwortung zu dem Thema sehr bewusst und suchen nach neuen Wegen, ihr Speisenangebot kindgerechter und vegetarischer auszurichten.

Doch was ist gesund, was ist ausgewogen? Wie ersetzt man im täglichen Speisenangebot tierische Eiweiße? Gibt es Risiken für einen Nährstoffmangel bei vegetarisch orientierter Ernährung? Warum wird Fisch trotz aller Einschränkungen empfohlen? Gibt es "schlechte Esser" und damit verbundene Mangelernährung?

Neben Grundlagenwissen gibt es Einordnungen zu guten und weniger guten Trends in der Ernährung, Gelegenheit zum Austausch von Lieblingsrezepten, sowie Rezepte und Anregungen das eigene Speisenangebot zu erweitern.

**Termin:** Do, 23.05.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr

**Verband:** AWO Fachstelle Kindertagespflege

**Ort:** Zweigertstr. 43, 45130 Essen

**Anmeldung:** [www.awo-essen.de](http://www.awo-essen.de) oder per E-Mail unter: [bianca.wilkening@awo-essen.de](mailto:bianca.wilkening@awo-essen.de)

## Kinderschutz in der Kindertagespflege: Kindeswohlgefährdung erkennen und handeln

Das Wohl von Kindern und die Gefährdung des Kindeswohls sind Themenfelder der Kindertagespflege. Der Gesetzgeber hat mit der Verabschiedung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetz im Juni 2021 Kindertagespflegepersonen über den §8a (Abs.5) SGB VIII zur Gefährdungseinschätzung bei einer Kindeswohlgefährdung mit einer insoweit erfahrenen Fachkraft verpflichtet.

Neben den gesetzlichen Grundlagen werden an diesem Tag Erscheinungsformen der Kindeswohlgefährdung und Handlungsschritte der Gefährdungseinschätzung besprochen, die Tagespflegepersonen im Sinne des Kinderschutzes beachten müssen.

Praxisbeispiele zur Einbeziehung der Sorgeberechtigten, Gruppenarbeiten und der Austausch im Plenum sollen Orientierung bieten und die Handlungssicherheit erweitern.

**Termin:** Sa, 15.06.2024, 9.00 bis 15.00 Uhr (7 UE)

**Verband:** AWO

**Ort:** Holsterhauser Platz 2, 45147 Essen

**Anmeldung:** [www.awo-essen.de](http://www.awo-essen.de) oder per E-Mail unter: [bianca.wilkening@awo-essen.de](mailto:bianca.wilkening@awo-essen.de)

## Inklusion am Abend:

Wir wollen uns allgemein über Inklusion austauschen, über Beantragungswege sprechen und Fälle erörtern.

Dieser Abend ist ausschließlich für Absolventen des entsprechenden Zertifikatskurses Inklusion.

„Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt,  
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“ Herny Ford

**Termin:** 05.09.2024 von 19.30 bis 21.00 Uhr

**Ort:** VAMV NRW, Rellinghauser Str. 18, 45128 Essen

**Gebühr:** keine

**Referentin:** **Kerstin Steinborn**

**Anmeldung:** Anmelden per Link, wenn das Fobi Programm online ist

## Kollegiale Beratung

Sie sind einer kollegialen Beratungsgruppe angeschlossen und wünschen sich neuen Input und möchten Ihre Treffen effektiver gestalten?

Oder Sie sind auf der Suche nach einer Gruppe und Ihnen fehlt der Austausch mit anderen Kindertagespflegepersonen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen an unserer offenen Gruppe teilzunehmen. Die Treffen finden online statt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Kindertagespflegepersonen pro Termin begrenzt.

Anhand konkreter Fallbeispiele aus Ihrer Praxis werden wir eine systematische kollegiale Beratung durchführen.

Anmeldung über [b.stamm@diakoniewerk-essen.de](mailto:b.stamm@diakoniewerk-essen.de)